

Perimeter+ ALR G-Tect/Perimeter+ ALR

G-Tect/Perimeter+ ALR

Mit Perimeter+ ALR (Advanced Long Range) erweitern wir die Funktionalität von Perimeter+ für anspruchsvolle Kunden und Sicherheitsumgebungen. Namensgebend unterscheidet sich die Version in der Detektionslänge, welche bis zu 505 m zuverlässig Objekte erkennt. Weitere Funktionen wie verbesserte Bildstabilisierung oder die Funktionslizenz Perimeter+ PTZ können nur in Verbindung mit einer Perimeter+ ALR Lizenz genutzt werden.

Perimeter+ ALR ist eine leistungsstarke, premium Perimeter-Analyse-Lösung für jeweils einen Kamerakanal unter G-ST.

Die Parametrierung und Einrichtung erfolgt per Assistent und ermöglicht eine besonders einfache und intuitive Inbetriebnahme der Videoanalyse.

IP-Kameramodelle, die einen H.264 RTSP-Stream liefern, können an das System angeschlossen werden.

Perimeter+ ALR kombiniert die Funktionen eines klassischen Perimeter-Detektors mit den Vorteilen der Deep-Learning-Analyse für eine höchst zuverlässige Erkennung von Bewegungen und Kategorisierung in Person, Fahrzeug und Objekt. Vor allem im Außenbereich lassen sich komplexe Überwachungskonstellationen zuverlässig realisieren. Das System reduziert die Falschalarm-Quote auf ein Minimum, Betriebskosten werden reduziert und der Bediener kann sich auf relevante Alarmerkonzentrieren.

Pro Kamera lassen sich 3 Überwachungszonen definieren, um auch bei großen Überwachungsflächen, Objekte schnell zu lokalisieren. Über die Funktion SmartPTZ lassen sich definierte Presets von einer PTZ Kamera anfahren, wenn ein Objekt in den Überwachungszonen erkannt wurde. Erweitern Sie von Perimeter+ ALR mit der Funktionslizenz Perimeter+ PTZ, um Personen nicht nur zu lokalisieren, sondern auch automatisch zu verfolgen.

Verschiedene Funktionen zu Bildverbesserungen unterstützen bei der zuverlässigen Erkennung von Objekten. Mit Perimeter+ ALR erhält man Zugriff auf einen Bildstabilisator für widrige Bedingungen oder Thermal IR, welches den Kontrast in gewissen Zonen einer Thermalkamera erhöht, um Objekte besser zu erkennen.

Nach dem „If this then that“ Prinzip lassen sich durch die Perimeter+ Regeln individuelle Prozesse erstellen. Parameter wie Objekttyp, Zeitpläne oder Verweilzeiten können in den Regeln definiert werden. Über sogenannte Superregeln lassen sich mehrere Regeln miteinander verknüpfen, um auch anspruchsvolle Anforderungen abzudecken.

Durch Anlegen mehrerer Detektions- und Ausgrenzungsbereiche kann der Überwachungsbereich intelligent begrenzt werden, das unterstützt die Vermeidung von Falschalarmen und sorgt gleichzeitig für eine Vielzahl von Überwachungsszenarien wie Zäune, Mauern, Flächen und Gebäude.

Sämtliche Ereignisinformationen können zur Filterung, Auswertung von Ereignissen über den Central Action Manager herangezogen werden. Zuschaltbare Vektordarstellungen wie Objektrahmen und Bewegungsrichtung unterstützen die Objektpräsentation in G-View.

Mehrere Lizenzen mit unterschiedlichen Funktionssätzen können auf denselben Perimeter+ Server angewendet werden, um die gewünschte Anzahl von Funktionen auf Kameraebene zu erreichen. Die maximale Anzahl der Kanäle, die auf einem einzelnen System analysiert werden können, hängt von der Systemleistung ab.

Perimeter+ ALR aktiviert 1 Kanal auf dem Server.

liefern und betriebsfertig einbauen, bzw. betriebsfertig montieren und anschließen

Typ: G-Tect/Perimeter+ ALR
Fabrikat: Geutebrück oder gleichwertig